

DEUTSCHE MESSE

(Worte von Johann Philipp Neumann.)

Männerchor
Nr. 1

(Eventuell in A-dur.)

Mässig.

1) Zum Eingang.

Franz Schubert (komp. 1827)

Bearbeitung für Männerchor
von Ignatz F. Seyfried (Sticha 1980)

Tenore

Wo-hin soll ich mich wenden, wenn Gram und Schmerz mich drü-cken? Wen-

Bässe

künd' ich mein Ent-zü-cken, wenn freudig pocht mein Herz

Zu Dir, zu Dir, o Va-ter, komm ich in Freud und Lei-den! Du

sendest ja die Freu-den, Du hei-lest je-den Schmerz.

2) Gloria.

Mit Majestät und breit.

Ten: Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö-he! singet der Himmlischen se-li-ge Schar

Bässe: >

* Falls die 8 Schlussakte wiederholt werden: das erstemal Halbchor oder Soloquartett, das zweitemal Vollchor. (Ebengleich im „Gloria“ und „Credo“).

2

Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö-he! stammeln auch wir, die die Er-de ge-bär.

Stimmen nur kann ich und staunend mich freun: Va-ter der Wel-ten! Doch

stimm' ich mit ein: Eh-re sei Gott in der Hö-he!

(Eventuell in C-dur).

3) Credo.

Nicht zu langsam. (Um einen Halbton höher anzustimmen!)

Noch lag die Schöpfung formlos da, nach heiligem Bē-
Der Mensch auch lag in Geistesnacht, erstarrt von dunklem

richt; da sprach der Herr: Es werde Licht! Er sprach und es ward Licht! Und
-Wahn; der Heiland kam, und es ward Licht! Und heller Tag bricht an, und

Etwas

rascher

Leben regt und regt sich, und Ordnung tritt hervor, und überall, all-
-seiner Lehre heiliger Strahl weckt Leben nah und fern; und alle Herzen

ü-ber-all tönt Preis und Dank empor, tönt Preis und Dank empor!!
-po-chen Dank und preisen Gott den Herrn, und preisen Gott den Herrn!

4) Offertorium. *cresc.*

Langsam

Ten. Du gabst o Herr, mir Sein und Le-ben und Deiner Lehre himmlisch

Bässe: *cresc.*

Licht. Was kann da-für ich Staub Dir ge-ben? Nur dan-ken kann ich, mehr doch

p

4u. 2u. *cresc.*

nicht! nur dan-ken kann ich, mehr doch nicht! Wohl mir! Du willst für Dei-ne

pp *rit.* *p*

4 *cresc.*

Lie-be ja nichts, als wieder Lieb al-lein; und Liebe, dün-kerfüll-te

cresc. *p*

Liebe soll meines Lebens Won-ne sein, soll meines Lebens Won-ne sein.

pp *rit.*

5) Sanctus.

(Eventuell in H-dur).

Langsam.

pp Ten. Hei-lig, hei-lig, hei-lig, hei-lig ist der Herr! Hei-lig, hei-lig

pp Baß, pp

un poco

Detailed description: This system contains the first two staves of music. The top staff is for Tenor (Ten.) and the bottom staff is for Bass (Baß). The music is in 3/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The tempo is marked 'Langsam.' and the dynamics are 'pp' (pianissimo). The lyrics are 'Hei-lig, hei-lig, hei-lig, hei-lig ist der Herr! Hei-lig, hei-lig'. There are 'un poco' markings above and below the system.

pp f

hei-lig, hei-lig ist nur Er! Er, der nie be-gon-nen, Er, der

pp f

Detailed description: This system contains the third and fourth staves of music. The top staff continues the Tenor part and the bottom staff continues the Bass part. The lyrics are 'hei-lig, hei-lig ist nur Er! Er, der nie be-gon-nen, Er, der'. Dynamics are 'pp' and 'f' (forte). The music continues in the same style as the first system.

pp

im-mer war! e-wig ist und wal-tet, sein wird immer-dar!

pp

Detailed description: This system contains the fifth and sixth staves of music. The top staff continues the Tenor part and the bottom staff continues the Bass part. The lyrics are 'im-mer war! e-wig ist und wal-tet, sein wird immer-dar!'. Dynamics are 'pp'. The system concludes with a final cadence.

b) Nach der Wandlung.

(Eventuell in H-moll).

Mässig.

5

Tenore: Be-trachtend Dei-ne Huld und Gü-te, o mein Er-lö-ser
ge-gen mich, seh' ich beim letz-ten A-bend-mah-le im
Krei-se Dei--ner Teu-ren dich. Du brichst das Brot, Du
reichst den Be-cher, Du sprichst, Es ist mein Leib, mein Blut; nehmt
hin und denket meiner Liebe, wenn o-plernd ihr ein Gle-ches tut!

Basso: f p mf mp p ppp

6 (Eventuell in D-dur) 7) Agnus Dei.

Mässig.

Tenore: *p* Mein Hei-land, Herr und Mei-ster! Dein

Bässe: *p*

Mund so se-gen-reich, sprach einst das Wort des

Hei-les: „Der Frie-de sei mit Euch!“ *pp* O

Lamm, das o-pfernd tilg-te der Menschheit schwere Schuld, send

uns auch Dei-nen Frieden durch Dei-ne Gnad' und Huld!

mf

(Eventuell in A-dur) 8) Schlussgesang.

Nicht zu langsam.

Tenore: Herr! Du hast mein Flehn ver-

Bässe:

nom-men. Se-lig pocht's in mei-ner Brust.

In die Welt hin-aus, ins Le-ben folgt mir

mf

nun des Him-mels Lust. Dort auch bist ja Du mir

mf

na-he, ü-ber-all und je-der-zeit.

8

Al - ler Or - ten ist Dein Tem - pel, wo das

Herz sich fromm Dir weiht. Seg - ne, Herr, mich und die

Mei - nen! Seg - ne un - sern Le - bens - gang!

Al - les un - ser Tun und Wirken sei ein frommer Lob - ge -

mp *cresc.*

sang, sei ein from - mer Lob - ge - säng!